

Item: Ist gut der Purgier, Brandwein.	fol. 31. Num. 4.
Item: Der Holler, Posen, Saft.	fol. 43. Num. 10.
Item: Pfersich, Blühe, Saft.	fol. 47. Num. 24.
Item: Purgier, Rosen, Saft.	fol. 47. Num. 25.
Item: Rhabarbara, Saft.	fol. 48. Num. 26.
Item: Das Del.	fol. 72. Num. 32.
Item: Die Bettler, Salben.	fol. 75. Num. 5.
Item: Die Purgier, Salben.	fol. 81. Num. 17.
Item: Das Purgier, Pulver.	fol. 105. Num. 50.
Item: Der Crocus Metallorum, absonderlich für Gallfüchtige Leut.	fol. 122. Num. 15.

Allerley Zäpfel zu machen.

N. 1. Zäpfel, wann man verstopfft ist.

Nimm Tauben, Roth, Maus, Roth, jedes 3. Löffel voll, Salz 3. Nusschallen voll, machs zu Pulver, misch untereinander, behalts zum Gebrauch, wann ein Mensch verstopfft, so nimm auf 3. Zäpfel einen Eß: Löffel voll Hönig, laß in einem Pfännl sieden, biß es braun wird, nimm von diesem Pulver 3. gute Messerspiß, rühr es unter das Hönig, und laß so lang auf der Glut, biß man meynt, es seye genug, schmiere auf ein Deller ein Del, oder Faisten, thue das Hönig darauf, mach Zäpfel, appliciers dem Krancken, für die Kinder macht mans kleiner, nachdem das Alter ist.

N. 2. Hönig-Zäpfel zu machen.

Diese macht man wie die obige, auffer, an statt der Pulver nimmt man das Salz allein.

N. 3. Andere Zäpfel zu machen, seynd gut vor die Wind.

Nimm ein Salz, brenn, stoß, und sähe es, nimm dessen 2. Löffel voll, und 4. Löffel voll zartes weisenes Mehl, nimm ein Uyr: Dotter, und Ochsen, Gall, mach ein Taigl an, mach Zäpfel nach deinem Belieben, trückne sie am Lufft, wann mans brauchen will, so schmiert mans mit Butter, oder dergleichen Faisten an; sie machen den Leib offnen, kühlen, treiben die Wind. Probatum.

Ely=